

Weberei-, Vorwerkmaschinen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **95 (1988)**

Heft [8]

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

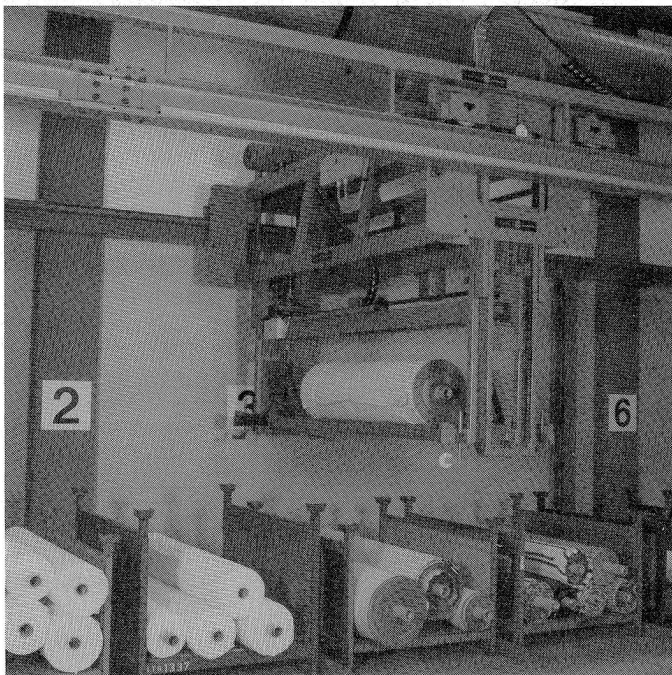
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Transport, Lagereinrichtungen

Alles Paletti mit RoboPal R

Automatisches Verteilen und Palettieren von Rollenware



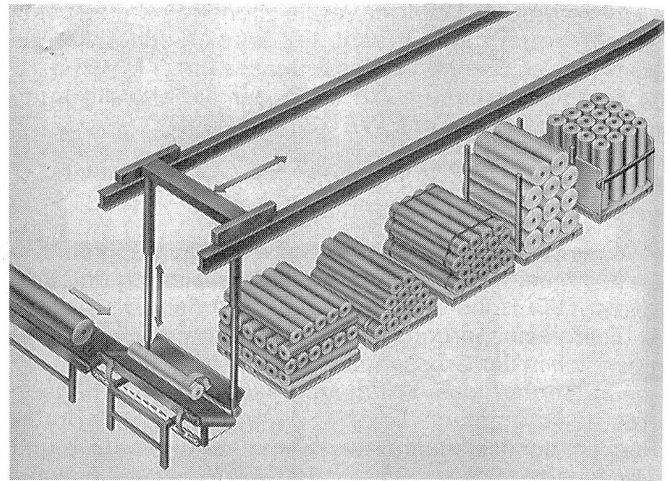
Direkt aus der Produktion übernimmt ein Transportsystem die Einzelrollen oder gebündelten Rollenlagen und legt diese in oder auf eine Palette als Kreuzstapel, Pyramidenstapel, Lagenstapel, in einer Stapelbox oder in einer Stehbox ab. (Foto Hagemann)

In manchen Produktionsbetrieben heisst es heute immer noch «in die Hände gespuckt, angefasst und zum Weitertransport auf eine Palette gelegt», wenn es darum geht, zum Beispiel Rollenwaren zu verteilen und zu palettieren. Das war und ist meist ein sehr mühseliger Arbeitsprozess. Immer mehr produzierende Unternehmen gehen deshalb dazu über, für diese Tätigkeit sogenannte Industrieroboter einzusetzen, um damit einen humanen und ökonomischen Produktionsablauf zu gewährleisten.

Eben dieses automatische Verteilen und Palettieren verspricht Hagemann Anwendungstechnik mit dem neuen RoboPal R, einem vollautomatischen System, das speziell für rollenförmige Produkte entwickelt wurde.

Das RoboPal-R-Prinzip

Der RoboPal R steuert einen permanenten Palettierungsprozess durch computeroptimierte Zuweisung des entsprechenden Palettenplatzes. Und das geschieht so: Direkt aus der Produktion übernimmt ein Transportsystem die Einzelrollen oder gebündelten Rollenlagen



Der RoboPal R macht Einzelrollenentnahme, -transport und -palettierung möglich in Paletten bis zur maximalen Höhe von zwei Metern. Das alles geschieht sensorgesteuert. (Foto Hagemann)

und legt diese in oder auf Palette ab. Je nach betrieblichen Anforderungen sind dabei Kreuzstapel, Pyramidenstapel, Lagenstapel sowie die Ablage in einer Stapel- oder Stehbox möglich.

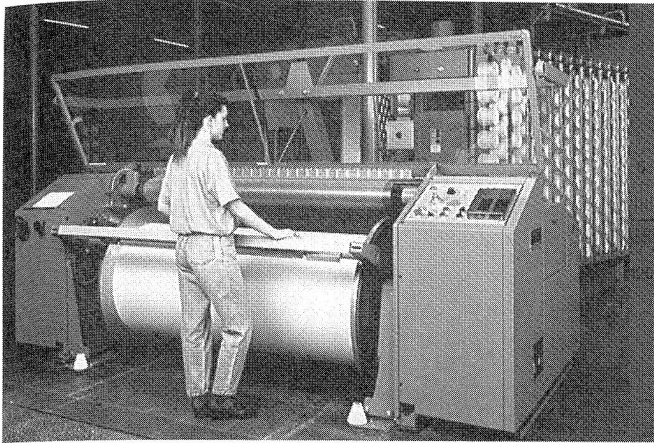
Sensoren steuern bei diesen Vorgängen alle horizontalen und vertikalen Bewegungsabläufe sowie das Abtasten des Palettenfüllgrades. Ausbaustufen für automatischen Leerpalettenzu- beziehungsweise Vollpalettenabtransport seien ebenfalls problemlos zu integrieren, meint der Hersteller. Auch könne das vollautomatische Verteil- und Palettierungssystem für Rollenware RoboPal R mit verschiedenen Steuersystemen betrieben werden, wie beispielsweise mit Tastatur, Barcod, Kamera oder per Computer. Nähere Informationen von Hagemann Anwendungstechnik, Postfach 13 20, D-4430 Steinfurt.

Weberei-, Vorwerkmaschinen

Neue Benninger Zettelmaschine

mit vorzüglichem Preis-/Leistungsverhältnis

Seit Mitte dieses Jahres bietet Benninger unter der Modellbezeichnung ZC-R eine neue Zettelmaschine für Zettelgeschwindigkeiten bis 1200 m/min und Baumdurchmesser bis 1016 mm an. Es handelt sich um eine ausgesprochene Hochleistungsmaschine mit einem ausserge-



wöhnlich interessanten Preis-/Leistungsverhältnis. Hochleistung bezieht sich dabei nicht nur auf die Produktion, sondern ebenso sehr auf die Qualität der gezeigten Bäume und auf die Bedienungsfreundlichkeit.

Die wichtigsten Charakteristiken:

Hervorragende Zettelqualität

- Vorbildliche Fadenführung dank kurzen Distanzen Kamm-Führungswalze-Baum-Aussendurchmesser als Folge der sehr kompakten Bauweise
- Präzise Fadenablage durch einen speziell entwickelten Scherenexpansionskamm mit genauer Reproduktionsmöglichkeit der Einstellung
- Konstante Fadengeschwindigkeit = konstante Fadenzugkraft
- Präzise Längenmessung an der Presswalze
- Zylindrische Wickel durch indirektes Anpresssystem
- Vermeidung eingerollter Fadenenden dank reaktionsschnellem Bremssystem und robusten Trommelbremsen

Grosse Produktion

- Hydrostatischer Antrieb mit hoher Leistungskonstanz
- Besonders präziser Rundlauf der Bäume durch Trennung der Baumzentrierung von der Baummitnahme
- Kurze Stillstandzeiten für Baum- und Partiewechsel sowie für die Fadenbruchbehebung

Universeller Einsatz und Flexibilität

- Einsatz für sämtliche Stapelfasergarne über den gesamten Titerbereich
- Zwei Druckbereiche bei Einsatz auch für Färbebäume

Einfache und sichere Bedienung

- Ermüdungsarme Arbeitsposition durch ergonomische Gestaltung des Arbeitsplatzes und kompakte Bauweise
- Optimaler Schutz des Bedienungspersonals durch massiven Schutzbügel und auf Wunsch zusätzliche Lichtschranken

- Automatisch ein- und ausschwenkender Windschutz, der auch das zentrale Bedienungstableau schützt

- Vollautomatische Baum-Ein- und Aushebung

Hohe Betriebssicherheit bei minimaler Wartung

- Staubdicht gekapselte Wälzlager mit Schmierung auf Lebensdauer

- Elektrische Installation nach IP 54 geschützt

Benninger AG
9240 Uzwil

Webereitechnik

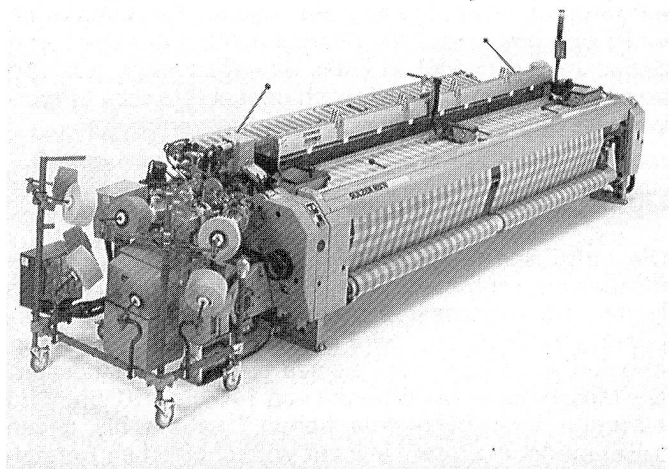
Sulzer Rüti an der ATME, 17.-21.10.88

An der American Textile Machinery Exhibition International in Greenville zeigt Sulzer Rüti Inc., Spartanburg, S.C., USA, auf Stand 705-706 in Halle 3 einen repräsentativen Ausschnitt aus dem Produkteprogramm des Produktbereiches Webmaschinen der Gebrüder Sulzer Aktiengesellschaft, Rüti, Schweiz. Auf einer Ausstellungsfläche von 700 m² stellt das Unternehmen Maschinen aller drei Eintragungssysteme vor, Projekttil-, Luftdüsen- und Greiferwebmaschinen, mit interessanten Automatisierungen und konstruktiven Verbesserungen. Die Firmen Schleicher und Bonas, Grob/Hunziker und Mecanica Euro Italia zeigen auf ihren Ständen weitere Sulzer Rüti Projekttil- und Greiferwebmaschinen.

Mit noch mehr und ausgereifter Elektronik, dem Einsatz von Mikroprozessoren zur Überwachung und Steuerung der Maschinen und Aggregate, dem Anschluss an zentraler Leitsysteme und der Möglichkeit der bidirektionalen Kommunikation leistet Sulzer Rüti einen entscheidenden Beitrag zur weiteren Rationalisierung und Automatisierung der Weberei.

Der verstärkte Einsatz der Elektronik, konstruktive Optimierungsmassnahmen und neue technische Lösungen, zahlreiche bereits im industriellen Alltag bewährte Einzel- und Zusatzaggregate wirken sich positiv auf die Leistung der Maschinen aus, erhöhen ihre Funktionssicherheit, erweitern den Einsatzbereich, vereinfachen Bedienung und Wartung und optimieren die Gewebequalität.

Projekttilwebmaschinen



P7100 B 390 N 4 SP R D1

Sulzer Rüti Vierfarben-Projekttilwebmaschine mit einer Nennbreite von 390 cm, belegt mit einem Dekostoff, ausgerüstet mit Schafmaschine, elektronisch gesteuertem Kettablass und automatischer Schussuch- und Fachhebevorrichtung.

Die Projekttilwebmaschine, mit über 120 000 weltweit installierten Einheiten die mit Abstand erfolgreichste schützenlose Webmaschine, bietet der Textilindustrie